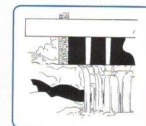


## 6 Haus über dem Wasserfall in Pennsylvania/USA



Der amerikanische Warenhausbesitzer Edgar J. Kaufmann bat den Architekten Frank Lloyd Wright in den 1930er-Jahren, für ihn ein Wochenend-Haus an einem Wasserfall zu bauen. Wright wollte, dass sein Auftraggeber den Wasserfall nicht nur sehen, sondern auch hautnah spüren konnte, und erklärte dem verblüfften Herrn Kaufmann: „Ich möchte, dass Sie mit dem Wasserfall leben, nicht, dass Sie ihn bloß anschauen. Er soll Bestandteil Ihres Lebens werden.“

Zwischen 1937 und 1939 entstand dann das spektakuläre Haus über dem Wasserfall in Pennsylvania (USA), bei dessen Planung die Natur eine wichtige Rolle spielte. Von einem senkrechten Mittelpfeiler aus, der gleichzeitig den Kamin bildet, baute Wright etwas übereinander verschachtelt rings herum breite Stahlbeton-Balkone und sehr große Fenster. So konnte der Bewohner immer wieder neue Blickwinkel auf das Haus und die Natur genießen. Eine Feuerstelle im Wohnzimmer besteht aus Felsen, die auf dem Grundstück gefunden wurden. Manche Felsblöcke, die einmal die Lieblingsplätze des Bauherrn beim Sonnenbaden gewesen waren, ragen noch aus dem Boden heraus – sie wurden genau dort gefunden und so im Fußboden gelassen.

Das Haus über dem Wasserfall ist eines der bekanntesten Häuser in den Vereinigten Staaten und wird immer noch von vielen Touristen besucht. Seit 1964 ist es ein Museum.

